

Samstag.

Sechshundertziger Jahrgang.

werden die Spezialisten Kommissare...

Erdrückt täglich vormals, Sonntags und Montags einmal.

Redaktion und Druck-Verlag: Halle, Gr. Braubergstr. 17.

Beilage: Die Halle wird für die Zeit vom 1. April bis zum 30. Juni...

Nr. 249.

Halle, Sonnabend, den 31. Mai

1913.

Mb. Deutscher Reichstag.

155. Sitzung, Freitag, den 20. Mai. Am Tische des Bundesrats; von Jagow, Deßler.

Kurz Aufträge.

Hg. Dr. Müller-Reinigen (Sp.) fragt an: Ist der Reichstag bereit, Anstufung zu erteilen über eine gewisse der Türkei, England und Deutschland...

Staatssekretär des Auswärtigen Amts v. Jagow: Den Hohen Hause dürfte die gestrige Erklärung des englischen Staatssekretärs des Auswärtigen bekannt sein.

Das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz. (Dritter Tag.) Nach § 10 gilt die Anstellung im Staatsdienst im öffentlichen Schuld- oder im Kirchendienste für einen Deutschen als Aufnahme für einen Ausländer als Einbürgerung.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt statt des Wortes „ausgehend“ zu setzen: „Dienst einer öffentlich anerkannten Religionsgemeinschaft“.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Dr. Wind (Sp.) beantragt die Ergänzung der Staatsangehörigkeit in einem Bundesstaat wird nunmehr unverändert angenommen.

Hg. Siehr (Sp.): Das ist im wesentlichen aus unser Standpunkt. Wir wollen, daß das Verwaltungsvollzugsverfahren dem Antragsteller offen bleibt. Wo ein solches Verfahren nicht besteht, soll der Antrag nach Maßgabe des § 20, 21 der Gewerbeordnung zulässig sein.

Bei der Abstimmung wird der nationalliberale Antrag angenommen. Der Rest des Gesetzes bleibt unverändert. Die festschließende Resolution auf Eröffnung eines Verwaltungsgerichts wird nicht angenommen.

Interpellation über die neuen Ausnahmegerichte für Elsaß-Lothringen.

Sie lautet: Ist der Reichstag bereit, Anstufung darüber zu erteilen, ob im Bundesrat neue Disziplinargerichte (Einbürgerungen des Reichs-Vertragsgesetzes und des Reichesgesetz) für Elsaß-Lothringen vorgeschlagen sind?

Hg. Cappel (Sp.): Begründet die Interpellation. Der erste Teil unserer Anfrage ist hinsichtlich der Interpellation, die erste Teil unserer Anfrage ist hinsichtlich der Interpellation, die erste Teil unserer Anfrage ist hinsichtlich der Interpellation.

den. Den Wehr Verein hat man aufgelöst, das Gericht hat die gleiche Auflösung als unerschickert bezeichnet.

Ein merkwürdiger Hitzgedurs, wenn die Regierung sich heute vor dem Kopf jährt und ausruft: Wir haben nun damals eine Dumme gemacht.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.

Wird die von Kaiser ernannten Mitglieder stimmten gegen die Regierung. Für sie stimmten mit dem Nationalen Elementen nur diejenigen, die gegen jede Verhängung und die totale Entwicklung hin, Generale, der Beauftragte Breitenbach und Prof. Laband.



... noch hierher ... in London in verschiedenen Conferenz- ... griechischen und Jerusaleim, den griechischen ... Delegierten und auf einer Zusammenkunft zwischen ... griechischen und Jerusaleim, den griechischen ... Delegierten ...

Türksche Schandenfreude.

Wien, 30. Mai.

Die türkische Presse verheißt ihre Schandenfreude über die Verführung der Balkanhalbinsel nicht, und meint, Europa werde den Triumph bald anerkennen, der jetzt auf der Balkanhalbinsel ...

... die beiden Schiffe und dadurch der Verdacht gegen ihn erheblich ...

Halle und Umgebung.

Halle, 31. Mai.

Johann Strauß mit seinem Wiener Orchester — stets gern ...

Deutsches Reich.

Die Internationalität der Gewerkschaften.

Der nun bereits drei Monate währende Austausch der sozialdemokratischen ...

Tendenzen offenbart diese Tatsache die enge internationale ...

Der Name des neuen Kreuzers.

Der Kommandeur des Grenadier-Regiments zu Pferde „Frei- ...

Der Panzerkreuzer „Mühsen“ aufgefunden.

Der Panzerkreuzer „Mühsen“, der an den Probenübungen bei ...

Die Ursache des Unfalles ist wohl in unbedachtigem Weiter ...

Ausland.

Der Fall Redl.

Der Aussehen erregende Fall des Obersten Redl hält ...

... der Fall Redl wird ein Pseudonym und chiffrierte ...

Zur selben Stunde konzertierte in Bad Wittfeld in ...

„Die wirtschafts-friedliche Arbeiterbewegung und ihre ...

XVIII. Jahresfest des Verbandes Halle-Führungen der ...

Gemeinschaft des Hauses an und arbeiten auf 118 Arbeits-tagen ...

Provinzialsteuer der Provinz Sachsen 1913. Nach dem ...

Der Roggen blüht! Die Wärme der letzten Tage hat einen ...

Allgemeiner Hallischer Turnverein. Nachdem vor einigen ...

Die Section II der Stadtvereinsvereine ...

Gefängnisverein für die Stadt Halle. Am Dienstag, den ...

Provinzial-Nachrichten.

ib. Delitzsch, 30. Mai. (Zum Bahnbau Crostlich ...

Wahlfeld Mansfeld, 30. Mai. (Die Bernhardtische ...

Klosterbau, 29. Mai. (Für die neue Klosterkirche ...

Sangerhausen, 30. Mai. (Wohnhäuser für ...

Treppburg, 28. Mai. (Die hiesigen Kirchen) ...

Ullersleben (Hara), 29. Mai. (Denkmal für einen ...

Quedlinburg, 29. Mai. (Eisen- und Schwere-Gewitter ...



Verbot, 30. Mai. (Aus alter Zeit.) Bei den Auswanderungsarbeiten zur Aufrechterhaltung in der Hermannstadt...

Leipzig, 29. Mai. (Diebstahl in der Fleischerei.) In der Zeit vom 8. bis 24. Mai 1913 sind aus einem verschlossenen Arbeitsraum...

Kolbischen bei Kalenberg, 30. Mai. (15.000 Mark in der Lotterie gewonnen.) Der Schweizer Walter...

18. Ziehung 5. Klasse 2. Preussisch-Süddeutsche (228. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie

Ziehung vom 30. Mai 1913 vormittags. Auf jede gegessene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen...

Nur die Gewinne über 240 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.) 31 202 405 8 75 70 443 720 1012 91 127 223 420 500 703 423

Letzte Depeschen.

Ein freiwiliger Parlamentarier des Reichstages.

Vgl. Dr. Neumann-Sofor - Professor!

Detmold, 30. Mai. Der Fürst zur Lippe hat dem freiwiligen Abgeordneten Dr. Neumann-Sofor den Professortitel verliehen.

Wolf Neumann-Sofor, Dr. der Staatswissenschaften, ist am 18. Februar 1867 in Pappinen (Ostpr.) geboren. Er studierte von 1886-90 Staatswissenschaft und Rechte in Berlin...

Weitere Verhaftungen in Falle Redl.

Wien, 30. Mai. (Priv.-Telegr.) Die Wiener „Allg. Ztg.“ meldet: Wie von gut informierter Seite verlautet, wurden noch einigen Tagen in Wien drei Personen wegen Spionageverdachts verhaftet.

Ein seltsamer Beschluß der erlässlichen Kammer.

Strasbourg i. Elz., 30. Mai. (Priv.-Telegr.) Die erste Kammer hat in ihrer heutigen Nachmittags-Sitzung nach längerer Debatte einen Beschlusse betreffend die Gewährung von Zulagen an Beamte, Lehrer und Geistliche abgelehnt...

18. Ziehung 5. Klasse 2. Preussisch-Süddeutsche (228. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie

Ziehung vom 30. Mai 1913 nachmittags. Auf jede gegessene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen...

(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.) 637 622 84 849 964 127 909 103 39 79 84 21 21 550 668 70 390

18. Ziehung 5. Klasse 2. Preussisch-Süddeutsche (228. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie

Ziehung vom 30. Mai 1913 vormittags. Auf jede gegessene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen...

(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.) 110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

18. Ziehung 5. Klasse 2. Preussisch-Süddeutsche (228. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie

Ziehung vom 30. Mai 1913 nachmittags. Auf jede gegessene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen...

(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.) 110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

Zum Kaiser-Jubiläum.

W. Wiesbaden, 30. Mai. Die Stadtverordneten beschließen in ihrer heutigen Sitzung, aus Anlaß des Regierungsjubiläums des Kaisers ein Siechenhaus zu errichten.

Arthur Graf

Turin, 30. Mai. Der italienische Dichter und Literaturhistoriker Arthur Graf, ein geborener Deutscher, ist gestorben.

Udeshutz eines Fliegers.

Bourges, 30. Mai. Als der Fliegerleutnant Kreuder nach einem Flug über dem Folgen Landen wollte, wurde sein Apparat 20 Meter über dem Erdboden von einer Bf erfasst und umgeworfen.

Kirchenbrand in Venedig.

Venedig, 30. Mai. In der Kirche der Laguneninsel Burano ist ein Brand ausgebrochen. Es wurden dabei wertvolle Gemälde, die dem Giovanni Bellini und Gerolamo da Santa Croce zugeschrieben werden, und die in der Sakristei aufbewahrt wurden, schwer beschädigt.

Rudwigsgedächtnis, 30. Mai.

Bei der Uebung einer Kanflakompagnie kamen fünf Mann durch die Signalfalgen mit der Hochspannungsleitung der Straßenbahn in Berührung.

Briefkasten.

(Seber Anfrage ist die Abnommenentscheidung befolgen.) G. P. Sie schreiben in dieser Angelegenheit am besten an Herrn Prof. Dr. Schend, Halle, Schillerstraße.

Redaktionsleitung: Wilhelm Georg.

Berantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg; für den örtlichen Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht, Handel, Eugen Brinkmann; Feuilleton, Vermischtes usw.: Martin Feuchtmenger; für Ausland und letzte Nachrichten: Dr. Karl Baer; für den Anzeigenteil: Albert Baer; Druck und Verlag von Otto Sabel. Sämtlich in Halle.

- Diese Nummer umfasst 8 Seiten - einschließlich Anhangsblatt.

637 622 84 849 964 127 909 103 39 79 84 21 21 550 668 70 390

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

110 350 200 98 300 433 500 79 896 933 1111 1000

